



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium

Rat der Stadt Schwelm

Sitzungsort

**Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14 Sitzungssaal, 2. OG, VG I,
Hauptstraße 14**

Datum

09.12.2010

Beginn

17:23 Uhr

Ende

18:50 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Grunewald, Frank
Kirschner, Thorsten
Lotz, Katharina
Oehl, Heinz
Orentat-Steding, Ingrid
Philipp, Gerd E.
Schier, Klaus Peter
Schwabe, Bernd Ulrich
Strelow, Martin
Tempel, Gabriele
Flüshöh, Oliver
Grothoff-Blum, Christian
Grüntker, Hermann
Heinemann, Manfred
Hens, Bernd
Kampschulte, Matthias
Nockemann, Frank
Rüttershoff, Heinz-Joachim
Rüttershoff, Karen
Steuernagel, Rolf
Zeilert, Hans-Jürgen
Beckmann, Philipp J.
Heumann-Wasserkamp, Kerstin
Schwunk, Michael
Stark, Wolfgang
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Rindermann, Horst
Weidenfeld, Uwe
Garn, Elke
Kranz, Jürgen
Feldmann, Jürgen
Lubitz, Eleonore
Bockelmann, Christian Dr.
Siepmann, Ernst Walter

Vorsitzender

Stobbe, Jochen

stellv. Vorsitzende

Ferrara, Santo

Hortolani, Frauke Dr.

Sartor, Christiane

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Effert, Susanne

Eibert, Peter

Guthier, Wilfried

Heringhaus, Petra

Kaltenbach, Rosemarie

Kuss, Jürgen

Lalic, Dieter

Lingnau, Karlheinz

Mollenkott, Marion

Scheller, Hans-Joachim

Sormund, Frank

Schriftführer/in

Söhner, Edeltraud

Bürgermeister Stobbe begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eröffnung der Sitzung gibt er bekannt, dass ihn im Laufe des Tages die Nachricht erreicht habe, dass sein Vorgänger im Amt, Herr Dr. Steinrücke heute Vormittag an den Folgen eines schweren Gehirnschlags verstorben ist, den er Sonntagabend erlitten hatte.

Es folgt eine Schweigeminute zu Ehren des verstorbenen ehemaligen Bürgermeisters.

Im Hinblick auf die von Trauer geprägte Situation erklärt Herr Stobbe, dass man sich in einer gerade der Sitzung vorangestellten Zusammenkunft des Ältestenrates darauf verständigt habe, einige Tagesordnungspunkte, die noch eingehender Beratung bedürfen, zu vertagen.

Das gemütliche Beisammensein nach der Ratssitzung wurde abgesagt.

Anschließend eröffnet der Bürgermeister die Sitzung und stellt fest, dass der Rat ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Er weist auf nachstehende Änderungen in der Tagesordnung hin:

HINZUKOMMENDE TOPE

neu A 9 - VL 257/2010

Antrag der SPD-Fraktion vom 06.12.2010 zur Überprüfung und Neuordnung der Verkehrsführung in Schwelm

neu A 11.2 - VL 129/2010/2

Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwelm (Ausbaubeitragsatzung / ABS)

neu A 14.1 - VL 198/2010/4

Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 "Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."

neu A 19.1 - VL 249/2010/1

1. Nachtrag zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und zum Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011



Die Vorlagen liegen als Tischvorlagen aus !

neu A 20.1 - VL 247/2010/1

AVU - Bildung einer "großen" Netzgesellschaft - Ausgliederung des Teilbetriebs "AVU - Netze" von der AVU - AG auf die AVU - Netz GmbH

neu A 21 - VL 254/2010

Ordentliche Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr mbH am 08.12.2010 (Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW

➔ ***Die Vorlagen lagen als Tischvorlagen zum Hauptausschuss am 02.12.2010 aus, bzw. wurden zugeschickt !***

WEGFALLENDE TOPE

alt A 14 - Vorlage 248/2010

Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2010 „Konzept zur Haushaltskonsolidierung“

Alt B 3 – Vorlage 198/2010/3

Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 "Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."

Außerdem müsse die Reihenfolge der Tagesordnung teilweise verändert werden. Einige Vorlagen müssen vor Beschlussfassung über die Haushaltssatzung beschlossen werden, da die Ergebnisse in die Haushaltssatzung einfließen.

Nach einstimmiger Beschlussfassung über die Änderung bzw. Ergänzung steigt Herr Stobbe in die nachfolgende Tagesordnung ein.

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|---|--|----------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 04.11.2010 | |
| 2 | Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung | |
| 3 | Mitteilungen des Bürgermeisters | |
| 4 | Ausschussumbesetzungen | 233/2010 |
| 5 | Wahl eines 1. Beigeordneten und Stadtkämmerers der Stadt Schwelm | 253/2010 |

6	<p>Bebauungsplan Nr. 35 "Kurfürstenstraße"</p> <p>1. Aufhebungsbeschluss gem. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13 BauGB</p> <p>2. Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB</p> <p>3. Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB</p>	194/2010
7	<p>Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 82 "Nördlich Güterbahnhof"</p> <p>Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre gem. § 14 Abs. 1 BauGB</p>	250/2010
8	<p>Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FDP, BfS und SWG vom 05.10.2010 zur Umkehrung der Verkehrsführung Bismarckstraße und Gartenstraße</p>	223/2010
9	<p>Antrag der SPD-Fraktion vom 06.12.2010 zur Überprüfung und Neuordnung der Verkehrsführung in Schwelm</p>	257/2010
10	<p>Positionspapier zum Projekt IKEA mit ergänzendem Homepark in Wuppertal</p>	252/2010
11	<p>Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwelm (Ausbaubeitragssatzung / ABS)</p>	129/2010
11.1	<p>Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwelm (Ausbaubeitragssatzung / ABS)</p>	129/2010/1
11.2	<p>Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwelm (Ausbaubeitragssatzung / ABS)</p>	129/2010/2
12	<p>Änderung der Tarifordnung über die Erhebung von Standgeldern anlässlich der Heimatfestkirmes</p>	214/2010
13	<p>Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für Sicherungsmaßnahmen im IT-Bereich</p>	205/2010
14	<p>Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 "Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."</p>	198/2010/2
14.1	<p>Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 "Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."</p>	198/2010/4

15	Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2011	237/2010
16	Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2011 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste) - aktualisierte Fassung	240/2010
17	Änderung der Sportförderrichtlinien der Stadt Schwelm	209/2010
18	Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume	230/2010
18.1	Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume	230/2010/1
18.2	Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume	230/2010/2
19	1. Nachtrag zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und zum Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011	249/2010
19.1	1. Nachtrag zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und zum Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011	249/2010/1
20	AVU - Bildung einer "großen" Netzgesellschaft - Ausgliederung des Teilbetriebs "AVU - Netze" von der AVU - AG auf die AVU - Netz GmbH	247/2010
20.1	AVU - Bildung einer "großen" Netzgesellschaft - Ausgliederung des Teilbetriebs "AVU - Netze" von der AVU - AG auf die AVU - Netz GmbH	247/2010/1
21	Ordentliche Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr mbH am 08.12.2010 (Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW	254/2010
22	a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur Verwaltungsrat) b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)	202/2010

- | | | |
|------|--|------------|
| 23 | a) 1. Nachtrag zur Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat) | 203/2010 |
| 24 | a) 4. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat) | 212/2010 |
| 25 | a) 3. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat) | 213/2010 |
| 26 | a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat) | 215/2010 |
| 26.1 | a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat) | 215/2010/1 |
| 27 | Fragen des Rates an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 04.11.2010

Vor Beschlussfassung weist der Bürgermeister darauf hin, dass der Hinweis der Verwaltung auf Seite 16 der Niederschrift nach dem Versand nochmals geändert werden musste. Alle Ratsmitglieder wurden per Email vom 04.11.2010 darüber informiert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

2 Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung

keine

3 Mitteilungen des Bürgermeisters

keine

4 Ausschussumbesetzungen 233/2010

Beschluss:

Die in der Anlage zur Vorlage 233/2010 aufgeführten Ausschussumbesetzungen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

NB: Bürgermeister

5 Wahl eines 1. Beigeordneten und Stadtkämmerers 253/2010 der Stadt Schwelm

Vor Einstieg in den Tagesordnungspunkt weist Bürgermeister Stobbe darauf hin, dass man sich im zweiten Anlauf zur Wahl eines 1. Beigeordneten der Stadt Schwelm befinde und er aufgrund der Erfahrungen aus dem ersten Durchgang darum bitte, sich bei einer Aussprache sachlich zu äußern, um die Bewerber nicht zu beschädigen.

Er erklärt, dass zunächst Punkt 1 des Beschlussvorschlages abgehandelt werde und im Anschluss daran die Punkte 2 bis 5, da die Gemeindeordnung diese Trennung vorgebe.

Herr Stobbe teilt mit, dass von der SPD geheime Wahl beantragt wurde und bisher zwei Bewerber zur Wahl vorgeschlagen wurden. Hierbei handelt es sich um die Herren Schweinsberg und Foss. Auf Nachfrage werden keine weitere

Wahlvorschläge vorgetragen, so dass der Bürgermeister alle Fraktionen des Rates aufruft, jeweils einen Helfer für die Durchführung der Wahl zu benennen.

Benannt werden

Herr Schier (SPD),
Herr Nockemann (CDU),
Herr Beckmann (FDP),
Herr Weidenfeld (Grüne),
Frau Garn (SWG),
Frau Lubitz (DIE LINKE.) und
Herr Siepmann (BfS).

Herr Stobbe bittet die Wahlhelfer/innen, ihre Aufgabe wahrzunehmen.

Anschließend werden die Mitglieder des Rates in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe aufgerufen.

Nachdem die Wahlhelfer das Wahlergebnis festgestellt haben, gibt Herr Stobbe es wie folgt bekannt:

Stimmberechtigt (Ratsmitglieder + Bürgermeister)	39
abgegebene Stimmen	39
Stimmenthaltungen	1
ungültige Stimmen	-
verbleibende gültige Stimmen	38
auf den Wahlvorschlag Ralf Schweinsberg entfallen davon	20
auf den Wahlvorschlag Torsten Foss entfallen davon	18

Er teilt mit, dass damit Herr Ralf Schweinsberg zum 1. Beigeordneten der Stadt Schwelm gewählt sei und fragt ihn, ob er die Wahl annehme.

Herr Schweinsberg erklärt, dass er die Wahl annehme.

Nach Gratulation des Bürgermeisters und einzelner Fraktionsvorsitzender ruft Herr Stobbe zur Abstimmung über die nachstehend aufgeführten Punkte 2 bis 5 der Beschlussvorlage 253/2010 auf.

Beschluss:

2. Der Rat beschließt, ihn vorbehaltlich der Feststellung der gesundheitlichen Eignung unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit zum Beigeordneten zu ernennen und in eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 16 BBesG einzuweisen.
3. Der Rat beschließt, ihn zum allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters und zum Stadtkämmerer zu bestellen.

4. Der bisherige Geschäftskreis des 1. Beigeordneten wird auf den neuen 1. Beigeordneten übertragen.
5. Der Rat beschließt, ihm eine Aufwandsentschädigung in der nach der Eingruppierungsverordnung zulässigen Höhe von 2 / 3 der Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 6 Bebauungsplan Nr. 35 "Kurfürstenstraße" 194/2010**
- 1. Aufhebungsbeschluss gem. § 1 Abs. 8
Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13 BauGB**
- 2. Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3
Abs. 2 BauGB**
- 3. Beschluss zur Beteiligung der Behörden und
sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2
BauGB**

Beschluss:

1.

Gemäß §1(8) BauGB in Verbindung mit §13 BauGB vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung wird die Einleitung der Aufhebung des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 35 „Kurfürstenstraße“ im vereinfachten Verfahren beschlossen. Von der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB, der Angabe nach § 3 (2) S. 2 BauGB und der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6 (5) Satz 3 und §10 (4) BauGB wird abgesehen; § 4c BauGB (Monitoring) ist nicht anzuwenden.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB wird abgesehen (siehe § 13 (2) Satz 1 Nr. 1 BauGB).

Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke, Gemarkung Schwelm, Flur 19, Flurstücke: 12 tlw., 18, 28, 30 tlw., 32 tlw., 33, 36, 37 tlw., 38 tlw., 43 tlw., 46 tlw., 47, 48, 49 tlw., 689 tlw., 690, 691 tlw., 706 tlw., 822, 823 tlw. und 971.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem beiliegenden Lageplan Anlage 2, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

2.

Gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung wird die öffentliche Auslegung zur Aufhebung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 35 "Kurfürstenstraße", einschließlich der Entwurfsbegründung Anlage 1 und des Satzungstextes Anlage 3 (Anlagen zur Sitzungsvorlage Nr.194/2010) beschlossen.

Diese Unterlagen können während der Offenlegung eingesehen werden.

Von der Regelung des § 4 a Abs. 6 BauGB, dass unter den darin genannten Voraussetzungen Stellungnahmen, die nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegeben werden, unberücksichtigt bleiben, wird Gebrauch gemacht.

3.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des Aufhebungsentwurfes zum Bebauungsplan Nr. 35 „Kurfürstenstraße“ die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung, durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 7 Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 82 250/2010**
"Nördlich Güterbahnhof"
Satzung über die Anordnung einer
Veränderungssperre gem. § 14 Abs. 1 BauGB

Beschluss:

Die zur Verwaltungsvorlage Nr. 250/2010 gehörende Satzung der Stadt Schwelm über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 82 „Nördlich Güterbahnhof“ wird auf der Grundlage der §§ 14 Abs. 1, 16 und 17 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), in der zur Zeit gültigen Fassung, i. V. m. den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein Westfalen, in der zur Zeit gültigen Fassung, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	4

- 8 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FDP, BfS 223/2010**
und SWG vom 05.10.2010 zur Umkehrung der
Verkehrsführung Bismarckstraße und Gartenstraße

Herr Stobbe erklärt, dass man sich in vorangegangener Ältestenratssitzung darauf verständigt habe, den Tagesordnungspunkt in die nächste Ratssitzung zu vertagen.

Auf Nachfrage signalisieren alle Ratsmitglieder hierzu ihre Zustimmung.

- 9 Antrag der SPD-Fraktion vom 06.12.2010 zur 257/2010**
Überprüfung und Neuordnung der Verkehrsführung
in Schwelm

Vertagt zur nächsten Ratssitzung !
Siehe Ausführungen zu TOP A 8 !

- 10 Positionspapier zum Projekt IKEA mit ergänzendem 252/2010**
Homepark in Wuppertal

Beschluss:

Der Rat der Stadt Schwelm unterstützt das als Anlage beigefügte Positionspapier und bittet den Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises, die Interessen des Ennepe-Ruhr-Kreises und seiner Städte gegenüber der Stadt Wuppertal nachdrücklich zu vertreten.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	30
	dagegen:	4
	Enthaltungen:	5

**13 Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für
Sicherungsmaßnahmen im IT-Bereich**

205/2010

Beschluss:

Um investive Auszahlungen des Jahres 2009 periodengerecht verbuchen zu können, werden im Etat 2009 im Teilfinanzplan bei Buchungsstelle 01.01.13/0016.785110 ‚Sicherungsmaßnahmen IT-Bereich‘ überplanmäßige Mittel in Höhe von € 13.494,19 bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch investive Minderauszahlungen bei Buchungsstelle 12.01.01/0165.785210 ‚An TBS für Fahrbahnerweiterung Saarstrasse‘.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

NB: Herr Nockemann

**14 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010
"Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."**

198/2010/2

Beschlussfassung siehe TOP 14.1 !

**14.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010
"Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."**

198/2010/4

Herr Stobbe erklärt, dass man sich in der zuvor stattgefundenen Ältestenratssitzung darauf verständigt habe, von dem Beschlussvorschlag der Vorlage 198/2010/4 Punkt 1, sowie Satz 1 und 2 des Punktes 2 zu beschließen.

Der Rest des Beschlussvorschlages wird in die nächste Ratssitzung vertagt.

Geänderter Beschluss:

1. Für eine mögliche längerfristige Planung wird die Laufzeit des Pachtvertrages mit dem Trägerverein Schwelmebad e. V. bis zum 31.12.2020 erweitert und der Vertrag entsprechend geändert. Der Fördervertrag wird entsprechend der geänderten Laufzeit des Pachtvertrages angepasst und bis zum 31.12.2020 erweitert.
2. Im Nachtragshaushalt wird für das Jahr 2011 ein Zuschuss in Höhe von 50.000 € eingestellt. Die Einstellung des Zuschusses erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Ennepe-Ruhr-Kreis als Aufsichtsbehörde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
 dafür
 dagegen:
 Enthaltungen:

NB: Herr Siepmann

15 Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung 237/2010
des Höchstbetrages der Kredite zur
Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2011

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2011 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X
 dafür
 dagegen:
 Enthaltungen: 2

16 Kategorisierung und Priorisierung der im 240/2010
Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2011
veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste) -
aktualisierte Fassung

Beschluss:

Der vorgeschlagenen Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für 2011 vorgesehenen Investitionen gemäß Anlage 1 zu Sitzungsvorlage 240/2010 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

17 Änderung der Sportförderrichtlinien der Stadt 209/2010
Schwelm

Beschluss:

Die Sportförderungsrichtlinien der Stadt Schwelm in der Fassung vom 01.07.2000 werden wie folgt geändert:

Ziffer 2.2 Vereinszuschüsse

Sportvereine erhalten für jedes Mitglied ab dem vollendeten 18. Lebensjahr, für das ein Beitrag an die Sporthilfe e.V. geleistet wird, einen Jahreszuschuss in Höhe von 0,25 €.

Als Nachweis dient der Bestanderhebungsbogen der Sporthilfe für das jeweilige Jahr.

Anträge sind bis zum **30.04.** für das laufende Jahr zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
 dafür 37
 dagegen: 2
 Enthaltungen:

18 Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für 230/2010
die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume

Herr Stobbe teilt mit, dass man im vorausgehenden Ältestenrat auch die Vertagung der Vorlagen 230/2010, 230/2010/1 und 230/2010/2 besprochen habe.

Auf seine Nachfrage wird allgemeine Zustimmung signalisiert.

18.1 Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für 230/2010/1
die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume

Siehe Ausführungen zu TOP A 18 !

18.2 Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für 230/2010/2
die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume

Siehe Ausführungen zu TOP A 18 !

19 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung, zur 249/2010
Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und
Personalwirtschaftskonzeptes und zum
Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre
2010 und 2011

Siehe Ausführungen zu TOP A 19.1 !

19.1 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung, zur 249/2010/1
Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und
Personalwirtschaftskonzeptes und zum
Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre
2010 und 2011

Herr Stobbe erklärt, dass die TOP A 19 (Vorlage 249/2010) und A 19.1 (Vorlage 249/2010/1) zusammen behandelt werden können, aber Beschluss nur über Vorlage 249/2010/1 zu fassen sei, da diese die Vorlage 249/2010 aktualisiere.

Beschluss:

1. Der Stellenplan 2010/ 2011 mit Anlagen in der Fassung des 1. Nachtrags wird beschlossen.
2. Die Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes 2010 – 2017 in der Fassung des 1. Nachtrags wird beschlossen. Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2017 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

3. Für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird unter Berücksichtigung der 1. bis 4. Änderungsliste die 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung gemäß Anlage 3 der Sitzungsvorlage erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür: 37
dagegen: 2
Enthaltungen:

- 20 AVU - Bildung einer "großen" Netzgesellschaft - 247/2010
Ausgliederung des Teilbetriebs "AVU - Netze" von
der AVU - AG auf die AVU - Netz GmbH**

Beschluss:

Die Vertreterin der Stadt Schwelm, Frau Stadtamtsrätin Marion Mollenkott oder Vertreter wird ermächtigt, in der Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen am 10.12.2010 den Vorschlägen des Vorstands und des Aufsichtsrates im Sinne der nachstehenden Darlegungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 20.1 AVU - Bildung einer "großen" Netzgesellschaft - 247/2010/1
Ausgliederung des Teilbetriebs "AVU - Netze" von
der AVU - AG auf die AVU - Netz GmbH**

Kenntnis genommen

- 21 Ordentliche Gesellschafterversammlung der 254/2010
Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr mbH am
08.12.2010 (Genehmigung einer)
Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz
1 GO NW**

Beschluss:

Der Rat genehmigt die vom Hauptausschuss am 02.12.2010 beschlossene Dringlichkeitsentscheidung zur ordentlichen Gesellschafterversammlung der Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr mbH am 08.12.2010.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 22 a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die 202/2010
städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur
Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des
Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-
Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und
Rat)**

Herr Stobbe teilt mit, dass man sich in vorangegangener Ältestenratssitzung auch verständigt habe, die Vorlage 202/2010 in die nächste Ratssitzung zu vertagen.

Die Ratsmitglieder signalisieren ihre Zustimmung.

- 23** **a) 1. Nachtrag zur Friedhofssatzung für die städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **203/2010**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)

Beschluss des Rates (zu TOP b):

Der Rat der Stadt Schwelm macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 24** **a) 4. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **212/2010**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)

Beschluss des Rates (zu TOP b):

Der Rat macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 25** **a) 3. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **213/2010**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)

Beschluss des Rates (zu TOP b):

Der Rat der Stadt Schwelm macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür: 37
dagegen: 1
Enthaltungen: 1

- 26 a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) 215/2010**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)

Siehe Ausführungen zu TOP A 26.1 !

- 26.1 a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) 215/2010/1**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)

Herr Stobbe weist darauf hin, dass Beschlussfassung nur über Vorlage 215/2010/1 erforderlich sei.

Beschluss des Rates (zu TOP b):

Der Rat der Stadt Schwelm macht keinen Gebrauch von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür: 37
dagegen: 1
Enthaltungen: 1

27 Fragen des Rates an die Verwaltung

Herr Grunewald gibt bekannt, dass er sein Ratsmandat mit Ablauf des Jahre 2010 niederlegen müsse und erläutert dem Rat ausführlich seine Beweggründe, die zu dieser Entscheidung geführt haben.

Der Bürgermeister wünscht ihm im Anschluss an seine Ausführungen alles Gute für seine berufliche und private Zukunft.

Frau Lubitz erkundigt sich zu den Auswirkungen der erfolgten Gesetzesänderung bei ALG-II-Empfängern, die zweijähriges Elterngeld beziehen.

